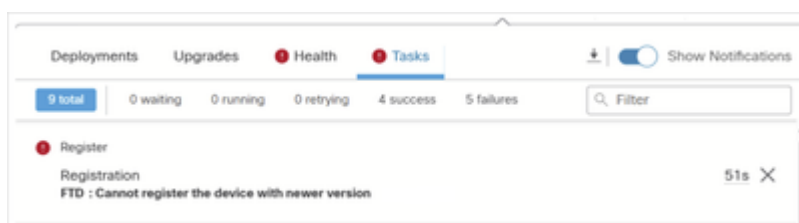


Fehlerbehebung: FMC- und FTD- Versionskompatibilitätsfehler "Gerät kann nicht mit neuerer Version registriert werden"

Inhalt

Problem

- Bei dem Versuch, neue Cisco Secure Firewall Threat Defense (FTD) 1230-Geräte mit 7.7.0 bei einem vorhandenen Firewall Management Center (FMC) mit Version 7.6.2.1-3 zu registrieren, schlägt der Registrierungsvorgang fehl. Die Fehlermeldung "Das Gerät mit einer neueren Version kann nicht registriert werden" wird angezeigt. Dieser Fehler tritt auf, weil auf dem FTD-Gerät eine neuere Softwareversion als das FMC ausgeführt wird, was gegen die Kompatibilitätsanforderungen für die Registrierung und Verwaltung von Geräten verstößt.
- Das Problem tritt häufig auf, wenn Unternehmen ihre Hardware auf neuere Firewall-Modelle aktualisieren, die mit neueren FTD-Softwareversionen ausgeliefert werden, während die vorhandene FMC-Infrastruktur auf älteren Softwareversionen beibehalten wird. Der Registrierungsfehler verhindert die zentrale Verwaltung der neuen Geräte über die vorhandene FMC-Bereitstellung.



inline_image_0.png

Umwelt

- FMC mit Version 7.6.2.1-3. Andere Softwareversionen können ebenfalls betroffen sein.
- Ein 1230-Gerät mit FTD-Softwareversion 7.7.0 (werkseitig ausgelieferte Version). Auch andere Hardware- und Softwareversionen können betroffen sein.

- Firewall-Geräte (z. B. 2110, 2140, 3110, 3130), auf denen die Softwareversion 7.4.2.x ausgeführt wird, sind bereits beim FMC registriert. Andere Softwareversionen können ebenfalls verwendet werden.

Auflösung

Die Auflösung beinhaltet ein Upgrade des FMC auf eine neuere Version (z. B. 7.7.12-3), um die Kompatibilität mit den beiden neuen FTD Version 7.7.0 Geräten herzustellen und die Abwärtskompatibilität mit älteren Geräten, auf denen FTD 7.4.2.x Versionen ausgeführt wird, aufrechtzuerhalten.

Kompatibilitätstmatrix für FMC- und FTD-Versionen

Die Kompatibilitätstmatrix wurde für gemischte Umgebungen bestätigt:

Gerätetyp	Modell	Aktuelle Softwareversion	Zielsoftwareversion	Kompatibilität mit FMC 7.7.12-3
FMC	Virtuelles FMC auf VMware	7.6.2.1-3	7.7.12-3	Managementplattform
FTD	3130	7.4.2	7.4.2 (unverändert)	Unterstützt
FTD	3110	7.4.2	7.4.2 (unverändert)	Unterstützt
FTD	2140	7.4.2.4	7.4.2.4 (unverändert)	Unterstützt
FTD	2110	7.4.2.4	7.4.2.4 (unverändert)	Unterstützt
FTD	1230	7.7.0	7.7.12-3	Unterstützt

Upgrade-Verfahren

Schritt 1: Aktualisieren Sie das FMC auf eine Version, die der der FTD-Geräte entspricht oder höher ist.

In diesem Fall ist die Zielversion von FMC 7.7.12.3. Dies bietet Abwärtskompatibilität mit allen FTD-Versionen von 7.2.x bis 7.7.x.

Schritt 2: Führen Sie ein Upgrade der 1230 FTD-Geräte auf Version 7.7.12-3 durch.

Während die 1230-Geräte mit der werkseitigen FTD-Softwareversion 7.7.0 beim FMC 7.7.12-3 registriert werden können, ist durch ein Upgrade auf 7.7.12-3 sichergestellt, dass die neuesten Korrekturen und Sicherheitsupdates zur Verfügung stehen.

Schritt 3: Bestehende Geräteversionen verwalten.

Die anderen Firewall-Geräte (2110, 2140, 3110, 3130), auf denen die FTD-Softwareversionen 7.4.2 und 7.4.2.4 ausgeführt werden, werden von FMC 7.7.12-3 weiterhin vollständig unterstützt und können ohne Softwareupdates durchgeführt werden.

Ursache

Die Ursache hierfür ist ein Versionskompatibilitätskonflikt zwischen FMC- und FTD-Geräten. Das FMC benötigt eine Softwareversion, die mindestens der von ihm verwalteten FTD-Geräte entspricht. Wenn FTD-Geräte mit neueren Softwareversionen ausgeliefert werden als die vorhandene FMC-Bereitstellung, schlägt die Registrierung fehl, da das FMC nicht über die erforderlichen Softwarekomponenten verfügt, um die neuere FTD-Softwareversion zu verwalten.

Verwandte Inhalte

- <https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/secure-firewall/compatibility/management-center-compatibility.html#d54e3828a1635>
- [Technischer Support und Downloads von Cisco](#)

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.